

Strukturdaten

- ▶ Ableisten von Sozialstunden für junge Menschen von 14 bis 24 Jahren, die arbeitslos sind
- ▶ Landschaftsgärtnerische Arbeiten in den verschiedenen Einsatzbereichen unter Anleitung eines erfahrenen Gärtners
- ▶ Betreuung und Coaching bei Problemen und Konflikten durch kompetente Sozialpädagogen mit Zielgruppenerfahrung
- ▶ Enge Kooperation mit der Jugendgerichtshilfe Düsseldorf und den jeweils zuständigen Jugendrichtern

Die **Jugendberufshilfe Düsseldorf** ist eine gemeinnützige GmbH, die als städtische Tochter seit 30 Jahren an mehreren Standorten in Düsseldorf junge Menschen in Ausbildungen und beruflichen Qualifizierungsmaßnahmen auf den 1. Arbeitsmarkt vorbereitet.

Die Jugendberufshilfe ist seit 2009 nach ISO 9001:2008 zertifiziert.

Die Angebote, die im Auftrag der Arbeitsagentur, des Jobcenters Düsseldorf, dem Land NRW und dem Jugendamt durchgeführt werden, betreffen die Kernsparten:

- Berufsorientierungsmaßnahmen nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz
- Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen (BvB)
- Außerbetriebliche Berufsausbildung (BaE)
- Reha-Ausbildung
- Aktivierungshilfen für Alg II-Beziehende



Jugendberufshilfe Düsseldorf GmbH

Jugendwerkstatt

Niederrheinstraße 25

40474 Düsseldorf

Projektleitung: Daniela Riemey

Telefon: 0211-43 61 88 54

Fax: 0211-43 61 88 58

E-Mail: d.riemey@jbh.de

Mit Bahn & Bus:

U 78 • U 79 (Haltestelle Freiligrathplatz)

730 (Haltestelle Freiligrathplatz)

Stand: Oktober 2010



ABLEISTEN VON SOZIALSTUNDEN



Projekt Biotop-Pflege

Düsseldorf

Jugendberufshilfe Düsseldorf GmbH

Gefördert mit Mitteln:



Landeshauptstadt
Düsseldorf

Projektphilosophie

Das Projekt **Ableisten von Sozialstunden - Biotop-Pflege** ist ein Kooperationsprojekt von Justiz, Jugendhilfe und Arbeitsmarkt in Düsseldorf.



Die Modellphase startete im August 2008 mit 12 Plätzen. Zielsetzungen des Projektes sind:

- ▶ zeitnahe Ableistung der verhängten Sozialstunden
- ▶ sinnvolle und gemeinnützige Arbeiten mit sichtbarem Ergebnis
- ▶ fachliche und sozialpädagogische Betreuung durch einen Gärtner und eine Sozialpädagogin
- ▶ körperliche Arbeit im Erlebnisraum Natur, der eine abwechslungsreiche Alternative zum Freizeitverhalten bietet
- ▶ Checkup zur Einmündung in Arbeit oder Ausbildung in Kooperation mit dem Jugendjobcenter plus

Ablauf und Verfahren

Nach der Maxime "Vermittlung von Arbeitsstunden möglichst zeitnah nach der Entscheidung des Gerichts" erhält der junge Mensch durch die Jugendgerichtshilfe zeitnah die Kontaktdaten des Projekts.

Beim Ersttermin am Einsatzort führt die Projektleiterin mit dem jungen Menschen ein biografisches Gespräch, um Problemlagen für mögliche Hilfestellungen zu festzustellen, macht ihn mit den Regeln vertraut, erledigt gemeinsam mit ihm die Formalitäten und bestimmt den zeitnahen Antrittstermin.

Die möglichen Arbeitszeiten sind:

- 7:30 - 16:30 Uhr (montags)
- 7:30 - 18:00 Uhr (dienstags - freitags)
- nach Absprache (samstags)

Am Antrittstag wird der junge Mensch mit Arbeitskleidung versorgt und vom Anleiter in sein Arbeitsgebiet eingeführt.

Bei Nichterscheinen zum Erstgespräch bzw. am Antrittstag wird unverzüglich die Jugendgerichtshilfe benachrichtigt. Ebenfalls wird die Jugendgerichtshilfe eingeschaltet, falls der junge Mensch seine Sozialstunden vorzeitig abbricht. Die Erfüllung der Arbeitsaufgabe wird der Jugendgerichtshilfe schriftlich mitgeteilt.



Einsatz im Berufsbereich

Garten- und Landschaftsbau

Das Projekt **Biotop-Pflege** bietet für körperliche Arbeit an der frischen Luft vielfältige Aufgabenbereiche.

Dazu gehören vor allem:

- ▶ Gehölzschnitt
- ▶ Grünfreischnitt
- ▶ Wegebauarbeiten
- ▶ Pflanzen von Stauden, Sträuchern und Bäumen
- ▶ vegetationstechnische Arbeiten



Wegen der kurzfristig sichtbaren Ergebnisse und der damit verbundenen Erfolge werden diese Tätigkeiten als sinnvolle Arbeit und Mitgestaltung des öffentlichen Raums erfahren und erlebt. Dazu werden berufliche Basisqualifikationen und soziale Kompetenzen erworben und vertieft.